

Ausbildung im Netzwerk gestalten

Startschuss für länderübergreifendes Qualifizierungsnetzwerk Höxter-Holzminden für Jugendliche und Geflüchtete

HOLZMINDEN (r). Die Ausbildung zeitgemäß zu gestalten – das ist eine Herausforderung dieser Tage viele Unternehmen. Der Kampf um die geeigneten Nachwuchsfachkräfte ist groß. Insbesondere im ländlichen Raum gibt es immer mehr unbesetzte Ausbildungsstellen. Die Anzahl der Jugendlichen, die eine Ausbildung absolvieren, wird gleichzeitig immer kleiner. Das liegt zum einen am demografischen Wandel und der Abwanderung von jungen Menschen in urbane Zentren, um anderen an der zunehmenden Akademisierung. Die Unternehmen müssen immer häufiger Zielgruppen ansprechen, die bisher für sie uninteressant gewesen sind.



Die Kick-off-Veranstaltung in der Mensa der Georg-von-Langen-Schule war gut besucht.

FOTO: IMKE SCHLECHTER

Was können Unternehmen tun, um mit diesen Bedingungen zurecht zu kommen? Mit dieser Frage haben sich in einem einjährigen Entwicklungsprozess die Wirtschaftsvereine Wirtschaftsinitiative Kreis Höxter und der Verein Weserpulsar gemeinsam mit dem Innovationsnetzwerk Holzminden-Höxter beschäftigt und ein Konzept zur Unterstützung der Unternehmen bei der Ausbildung entwickelt. Das Ergebnis ist das länderübergreifende Qualifizierungsnetzwerk Höxter-Holzminden für Jugendliche und Geflüchtete. Das Qualifizierungsnetzwerk bietet gemeinsam mit den Kooperationspartnern Georg-von-Langen-Schule Holzminden, Berufskolleg Kreis Höxter und den Volkshochschulen Höxter-Marienburg und Holzminden) nahe Qualifizierungen für auszubildende und Geflüchtete an. Die Bandbreite erstreckt sich von allgemeinbildenden und fachtheoretischen Kursen über fachpraktische Angebote bis hin zu branchenspezifischen Sprachkursen.

Eine betriebsfreundliche Umsetzung von Qualifizierungen steht im Vordergrund. Unternehmen haben einen direkten Ansprechpartner, der sie dabei unterstützt mit wenig Aufwand das passende Angebot zu finden. Besteht zum Beispiel Interesse an einem Schweißkurs, kann der Qualifizierungskoordinator Dr. Döring kontaktiert werden. Er nimmt den konkreten Bedarf auf und koordiniert einen Kurs mit einer qualifizierten Lehrkraft. Außerdem wird mit Hilfe der schon bestehenden Netzwerke eine entsprechende Anzahl an Teilnehmern gesucht. Um die Kosten und Fahrtzeiten gering zu halten und es optimal in den betrieblichen Ablauf einzubinden, werden die Kurszeiten möglichst präzise an die Ansprüche der Betriebe angepasst. Inhaltlich wird das gelehrt, was für den Betrieb relevant ist. Kleine Kurse ermöglichen eine individuelle Betreuung jedes Teilnehmers.

Am Kick-Off-Event beteiligten sich in der Georg-von-Langen-Schule in Holzminden rund 60 Teilnehmer aus Wirtschaft, Verwaltung und Politik. „Wir freuen uns sehr über die gute Beteiligung seitens der Unternehmen aus Höxter und Holzminden. Vertreter der unterschiedlichsten Branchen und Betriebsgrößen sind anwesend (unter anderem Spier Fahrzeugbau, Symrise, Tesium, Stiebel Eltron, Autohaus Beineke, Noelle + von Campe, Bäckerei Engel, Rathmann Elektrobau und viele mehr). Das zeigt uns, dass wir mit unserem Projekt einen Schritt in die richtige Richtung gehen“, berichtet Mark Becker, Projektleiter und Vorstandsmitglied der WIH. Im Fokus der Wirtschaftsvereine steht auf die unmittelbaren Bedarfe ihrer Mitglieder einzugehen. Um dieser Aufgabe entsprechend nachzukommen, konnte mit Hilfe der finanziellen Unterstützung des Modellprojektes „Land(auf)Schwung“ ein

Qualifizierungskoordinator eingestellt werden. Dr. Ottmar Döring hat diese Position bereits eingenommen und steht zukünftig für Fragen zur Verfügung. Der Impulsvortrag von Professor Rolf Granow, ehemaliger Geschäftsführer der on-campus GmbH, zum Thema „Vom digitalen Lernen zum Lernen in einer digitalen Gesellschaft – Herausforderungen und Chancen lebenslangen Lernens auch jenseits der Metropolen“ gab Anstoß für interessante Diskussionen im anschließenden World-Café. Unternehmen, Personal und Ausbilder konnten in diesem Rahmen ihre konkreten Erwartungen an das Qualifizierungsnetzwerk formulieren. Gegenstand der Diskussionen waren sowohl die konkrete inhaltliche Ausgestaltung, als auch die organisatorischen Rahmenbedingungen. Sie spielen eine nicht unwesentliche Rolle, denn Fahrwege, Kosten und mangelnde Transparenz hindern Unternehmen an der Wahrnehmung von

Qualifizierungen. Vor dem Hintergrund mangelnder Mobilität und der Unabhängigkeit von Zeit waren Angebote im E-Learning Segment eines der Gesprächsthemen. Die Möglichkeit fachpraktische Kurse an den Berufsbildenden Schulen wahrzunehmen wurde speziell von gewerblich technischen Unternehmen nachgefragt. Die bisher durchgeführten Kurse wurden vor allem im Hinblick auf die Praxisnähe und die Integration in den betrieblichen Alltag als positiv bewertet. Die gewonnenen Erkenntnisse aus dem World-Café werden in die weitere Arbeit einfließen. Zum Abschluss stellte Carl-Otto Künnecke, stellvertretender Projektleiter und Vorsitzender von Weserpulsar, das weitere Vorgehen vor: „Um das Projekt möglichst nachfrageorientiert umzusetzen, werden wir zeitnah direkt in die Unternehmen gehen und in einer qualitativen Befragung Bedarfe ermitteln.“ Weitere Infos gibt es unter www.weserallianz.de.

HEUTE IN HOLZMINDEN

Mittwoch, 21. November

HAWK-Projekt TransZ, Treffen der Gruppe Zwischenutzung (Projekt Kunsthaus), 18 Uhr, Raum HOA_005.

Ausschuss für Brandschutz, Gefahrenabwehr und Verkehr. Sitzung um 17 Uhr im Ratssitzungssaal.

KVHS-Vortrag Betreuungsrecht – Vorsorgevollmacht 18 Uhr, Neue Str. 7.

Hebammengemeinschaft Lebensbaum. Babykreis, 15 Uhr, Ev. Krankenhaus.

IG-Metall-Senioren. Treffen mit Partnern, 14.30 Uhr, Awo Begegnungsstätte.

FDP. Stammtisch, 19 Uhr, Altendorfer Hof.

Familien- und Kulturzentrum Drehscheibe. Frauenstammtisch, 16.30 Uhr, Solingstraße 101.

Luthergemeinde. Bürgerkanzlei am Buß- und Bettag, 19 Uhr, Lutherkirche.

Jugendzentrum. Offener Kindertreff 14 bis 17 Uhr; Jugendtreff 17 bis 21 Uhr.

St. Josefsgemeinde. Seniorennachmittag mit Vortrag und Kaffee, 14.30 Uhr, Josefshaus.

Kinderschutzbund. Sprechzeiten täglich 10 bis 12 Uhr, oder nach Vereinbarung, Niedere Straße 23.

Stepcafé. Filmmachmittag, 14 bis 17 Uhr.

St. Thomasgemeinde. Themennachmittag, 15 bis 17 Uhr, Ausstellung geöffnet, 18 Uhr Gottesdienst, Thomaskirche, Kirchraum.

Rentenberatung. 10 bis 16 Uhr, DAK Gesundheit, Obere Straße 40-42.

Roxy-Kino. Phantastische Tierwesen: Grindelwalds Verbrechen: 19.15 Uhr in 3D: 14.45, 17.30, 20.15 Uhr; Der Nussknacker und die vier Reiche: 17.05 Uhr in 3D: 19 Uhr; Elliot - Das kleinste Rentier: 15.15 Uhr; 25 km/h: 20 Uhr; Bohemian Rhapsody: 17.15, 20.55 Uhr; Der Vorname: 17 Uhr.

Schiedsamt. Sprechstunde mit Dieter Ohm von 17 bis 18 Uhr, Neue Straße 15, hinter dem Rathaus.

Kneipp-Kurse. Walking, 8 Uhr, Kastanienallee am Hafen; Rückenschule, 19 Uhr, CuraVital-Gymnastikraum; Aqua-Pilates 11 Uhr Lan-

Alkohol am Steuer und Hakenkreuz-Schmiererei

REIS HOLZMINDEN (r). Neben weiteren Einsätzen ging die Polizei im Landkreis Holzminden am vergangenen Wochenende gleich drei Autofahrer aus dem Verkehr die

straße, als die Polizei auf ihn aufmerksam wurde. Während der Kontrolle wurde bei dem Fahrzeugführer ein Atemalkohol von mehr als zwei Promille festgestellt. Außerdem

gen 1 Uhr ein 38-Jähriger aus Fürstenberg mit seinem Ford kontrolliert. Auch dieser stand unter Alkoholeinfluss und wies einen Atemalkohol von weit mehr als 1,1 Promille auf

werder. Dieser war mit seinem VW auf der Rühler Straße unterwegs. Im Rahmen der Kontrolle kam der Verdacht auf, dass der Fahrzeugführer unter der Beeinflussung herau-

reckte, gemeldet. Ein unbekannter Täter hatte einen VW mit einem Hakenkreuz auf der Heckscheibe beschmiert. Zu dieser Straftat, Verwendung von Kennzeichen ver-